

2. Kup (Roter Gürtel)

Es sollte alles für die vorherigen Gürtelgrade weitervertieft werden. Dazu kommt folgendes:

- Theorie
 - Alles bisher Gelernte.
 - Alle Bezeichnungen der erlernten Techniken und Stellungen.
 - Weiterbilden durch Lehrgänge und Bücher
- Stellungen
 - Hakdari-Seogi
- Beintechniken
 - Mureup-Chigi
 - Pyojeok-Chigi
- Armtechniken
 - Hansonnal Bitureo-Makki
 - Sonnal-Arae-Makki
 - Sonnal-Olgul-Makki
 - Otkoreo-Arae-Makki
- Formen
 - Taegeuk-yuk-Jang (6. Schülerform)
- Wettkampf
 - Freikampf mit Weste, Kopf- und Tiefschutz
 - Freikampf mit Aufgabenstellung
- Selbstverteidigung
 - Verteidigung gegen Messerangriffe (ab 15 Jahre):
 - Gerader Stich
 - Stich von innen nach außen zum Hals
 - Stich von außen nach innen zum Hals
 - Schnitt von innen nach außen zum Hals
 - Schnitt von außen nach innen zum Hals
 - Verteidigen unter Raumnot
- 1-Schritt-Kampf (Angriffe müssen variieren)
 - 4 eigene mit den bisher gelernten Techniken
(Jede Seite, also 8. Sie müssen spiegelbildlich sein)
Von der letzten Prüfung die einfachste streichen und eine Neue dazu.
- Bruchtest (ab 15 Jahre)
 - Jeder Prüfling zeigt zwei Einzel-Bruchtests (Freie Technikwahl)